



An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weistrach

www.weistrach.gv.at

Ausgabe 6 / 2022 | Dezember 2022

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Geschätzte Weistracherinnen und Weistracher! Liebe Jugend!

Wie schnell vergeht doch die Zeit und wie schnell können sich Dinge ändern. Der Jahresverlauf war geprägt von einem Wechselbad der Gefühle. Zuerst die Zuversicht, dass die Pandemie bald ein Ende findet, doch dann waren ausgelöst durch den Ukraine Krieg die Energie- u. Wirtschaftskrise sowie eine hohe Inflation neben der schon seit Jahren immer dramatischer werdenden Klimakrise unsere ständigen Wegbegleiter.

Und dennoch sollten wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken. Der Umgang miteinander, der Respekt und die Toleranz gegenüber der Persönlichkeit des anderen, sowie das Handeln mit den Ressourcen unserer Mutter Erde sind ein wichtiges Fundament dazu. Im letzten Jahr haben wir in der Gemeinde versucht einige Akzente zu setzen, wie das Pflanzen von Bäumen auf den neu errichteten geschotterten Parkplätzen in der Pfarrsiedlung und beim Veranstaltungszentrum. Des Weiteren wurde ein Elektroauto für den Gemeindedienst und für das Service „Essen auf Rädern“ angekauft. Ab sofort stehen auch zwei kostenlose Klimatickets zur Nutzung für unsere Gemeindebürger zur Verfügung und auch der Ausbau von Photovoltaikanlagen hat oberste Priorität. Mir ist völlig klar, dass diese Maßnahmen nur ein Tropfen auf den heißen Stein sind, und dennoch kann es für eine bessere Umwelt nur gelingen, wenn wir alle unseren Beitrag leisten.

Mein Dank für euer bisheriges Bemühen um ein lebenswertes Weistrach gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde, allen Mitgliedern und Verantwortungsträgern in den Vereinen u. Körperschaften, den Wirtschaftstreibenden, unseren Landwirten aber auch jedem einzelnen, der einen Beitrag für unser Weistrach leistet.

„Wer die Gegenwart genießt, hat in Zukunft eine wunderschöne Vergangenheit“
Mit diesem Zitat möchte ich das vergangene Jahr ausklingen lassen.

Genießen Sie die Zeit der Ruhe und der Stille, lassen Sie sich nicht von Hektik und der Konsumwelt treiben. Ich persönlich möchte mich für die vielen Begegnungen und Gespräche im zu Ende gehenden Jahr bedanken. Gleichzeitig richte ich die Bitte an Sie, sich auch weiterhin am offenen Dialog zur Entwicklung unserer Gemeinde zu beteiligen.

Ich wünsche Euch allen frohe und gesegnete Weihnachten, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr!

Ihr Bürgermeister

Erwin Pittersberger

Wahlservice für die Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **29.01.2023** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen oder
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)



Wahllokale

Sprengel 1

Die Straßenbezeichnung: Dorf, Gierersiedlung, Haassiedlung, Neudorf, Pfarrsiedlung, Pöstling, Schimböcksiedlung und Sonnenfeld

Wahllokal: Gemeinde Weistrach, Dorf 1, 3351 Weistrach

Sprengel 2 - Achtung NEUES Wahllokal

Die Straßenbezeichnung: Hartlmühl, Holzschachen, Rohrbach und Betriebsgebiet

Wahllokal: VS Weistrach, Dorf 50, 3351 Weistrach **NEU**

Sprengel 3

Die Straßenbezeichnung: Goldberg, Mitterhaus, Plattenberg, Schwaig, Voralpenstraße und Zauchatal

Wahllokal: VAZ Weistrach, Dorf 50, 3351 Weistrach

Ab ins Gelbe!

Der Gelbe Sack (bzw. die Gelbe Tonne) nimmt bald mehr: denn ab 01.01.2023 werden niederösterreichweit **alle Verpackungen außer Glas und Papier** über den Gelben Sack (bzw. die Gelbe Tonne) entsorgt.

Das bringt ein einheitliches System für ganz NÖ und mehr Wertstoffe für den Recycling Kreislauf.

Was ändert sich für den Bezirk Amstetten?

Ab 01.01.2023 gehören auch **Metallverpackungen**, wie z.B. Getränkedosen, Senftuben und Joghurtbecher-Deckel, in den Gelben Sack.

Weitere Infos für die Region Amstetten unter www.gda.gv.at

Ab 1.1.2023 ins Gelbe



Amstetten machts einfach

insgelbe.at



Schneeräumung

Zur Sicherheit im Winter wird in Erinnerung gerufen, dass **die Eigentümer und Benützer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen haben, dass während der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft vom Schnee gesäubert werden.**

Ebenso ist bei Schnee und Glatteis für eine entsprechende Streuung zu sorgen. Wo kein Gehsteig vorhanden ist, ist ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Fahrbahn zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung bzw. Gemeinde, Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer, Grundeigentümer im Sinne von gesetzlichen Bestimmungen (§ 93 StVO) selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichtenden Anrainer bzw. Grundeigentümer! Weiters werden alle Güterweganrainer ersucht, die Güterwege mit Schneestangen beidseitig zu markieren, damit die Schneeräumung ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Achtung: Sollten keine Schneestangen beidseitig gesetzt sein, kann der Winterdienst seitens der Gemeinde nicht durchgeführt werden.

Alle Autobesitzer werden ersucht, bei Schneefall die Autos nach Möglichkeit auf dem eigenen Grund und nicht auf der Straße abzustellen, da dadurch die Schneeräumung erheblich erleichtert wird. In diesem Zusammenhang wird außerdem darauf hingewiesen, dass Kraftfahrzeuge ohne Kennzeichen nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellt werden dürfen!

19 ausgezeichnete Betriebe bei Moststraße-Prämierungsgala

Die LEADER-Region Tourismusverband Moststraße schickte heuer anonyme Tester, sogenannte Mystery Guests, in ihre 100 Mitgliedsbetriebe. Die besten drei Betriebe mit der höchsten Bewertung pro Kategorie wurden im Zuge einer Prämierungsgala im Festsaal des Landesklinikums Mauer ausgezeichnet.

Im Jahr 2022 wurden in allen 100 Moststraße-Mitgliedsbetrieben Mystery Guest Tests durchgeführt. Das Ziel der Moststraße ist es, die hohen Qualitätsstandards der Betriebe zu halten und durch direktes Kundenfeedback Verbesserungspotentiale zu erkennen. Durchgeführt wurden die Mystery Guest Testungen von der Firma „Whitebox GmbH – Agentur für Mystery Shopping, Online-Marktforschung und Kundenbefragungen.“

Die Ergebnisse wurden im Zuge einer Prämierungsgala im Festsaal des Landesklinikums Mauer präsentiert. Dabei wurden in insgesamt sechs Kategorien die besten drei Betriebe gekürt:

• Ab Hof

- o Reikersdorfer Spezialitäten, Neuhofen/Ybbs - Familie Reikersdorfer
- o Biohofladen Deinhofer, Amstetten - Familie Deinhofer
- o Mostheuriger & Hofladen Hauer, Ardagger/Stift - Familie Hauer
- o Seppelbauer's Obstparadies, Amstetten - Familie Datzberger

• Heuriger

- o Genussbauernhof Distelberger, Amstetten – Christine Pfligl / Toni Distelberger
- o Mostheuriger Hansbauer, Haag - Hans Hiebl
- o Mostheuriger z'Gridling, Weistrach - Familie Sturm

• Hotel

- o Stadthotel Gürtler, Amstetten - Familie Dappers
- o Landhotel Gafringwirt, Euratsfeld - Familie Hochholzer
- o Relax Resort Kothmühle, Neuhofen/Ybbs - Elisabeth Scheiblauser

• Urlaub am Bauernhof

- o Dorferhof Kronsteiner, Weistrach - Familie Kronsteiner
- o Mayrhof Anna und Karl Mayrhofer, Haag - Familie Mayrhofer
- o Lindenhof, Haag - Familie Forstmayr

• Gasthaus/Gasthof/Restaurant

- o Gasthaus Maderthaner-Schafelner, Weistrach - Familie Maderthaner
- o Gasthof Alpenblick, Ardagger - Werner Grünberger
- o Landgasthof Bachlerhof, Kematen - Familie Bachler

• Ausflugsziel

- o MostBirnHaus, Ardagger/Stift - Michaela Schmutz (100 %)
- o Mostelleria, Oed-Öhling - Familie Farthofer
- o Stift Seitenstetten, Seitenstetten - Sabine Fallmann, Pater Benedikt Resch

Als einziger Betrieb schaffte das MostBirnHaus in Ardagger 100 Prozent. Die Mostkönigin Sigrid I. und Obfrau der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße Michaela Hinterholzer gratulierten der prämierten Geschäftsführerin Michaela Schmutz dazu ganz herzlich. Das war aber nicht der einzige Grund zum Feiern, denn im Zuge der Prämierungsgala wurde nicht nur das Jubiläum der 30-jährigen Original Mostflasche gewürdigt und der neue Jungmost 2022 präsentiert, sondern auch der Zuschlag des Standortes für die Niederösterreichische Landesausstellung 2026 für das Landesklinikum Mauer in Amstetten gefeiert.



Wichtiger Hinweis zum Thema „Abschießen von Raketen im Ortsgebiet“

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass das Abschießen von Raketen im Ortsgebiet auch zu Silvestser gesetzlich verboten ist.



Außerdem sollte die Beseitigung des entstandenen Abfalls auf fremden Grundstücken am Tag nach Silvestser selbstverständlich sein.

Kindergarteneinschreibung

Termin der Einschreibung ab dem Kindergartenjahr 2023/24 ist am Dienstag, den 24.1.23 in der Zeit von 13.30 bis 15:00 Uhr im Kindergarten Weistrach.

Zur Einschreibung können alle Kinder kommen, die bis 30.12.2021 geboren sind! Wir bitten Sie, dass nur ein Elternteil mit dem Kind das eingeschrieben wird, zu uns in den Kindergarten kommt. Die Geburtsurkunde ist vorzuweisen!

Damit größere Wartezeiten vermieden werden können:

bitten wir alle Eltern, die bereits ein Kindergartenkind im Kindergarten haben und das jüngere Kind anmelden möchten, bei Gelegenheit sich bei der Kindergartenleitung zu melden.

Für Eltern die das erste Kind anmelden möchten, bitten wir Sie uns anzurufen, wir vergeben Termine

Kinder, die bereits eingeschrieben sind und den Kindergarten besuchen, brauchen keine neue Anmeldung.

Bitte beachten Sie die aktuellen Covidmaßnahmen bzw. die Hinweise im Eingangsbereich. Das Kindergartenteam freut sich Sie und Ihr Kind kennenzulernen!



Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von €150,- und zusätzlich eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss in der Höhe von €150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim Zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Zu beachten ist, dass Anträge bis spätestens 31. März 2023 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können.

An alle Gemeindebürger - wichtige Mitteilung des Wirtschaftsbundes Weistrach

Die „Weistrach – Gutscheine“ werden mit Ende 2022 eingestellt und verlieren ihre Gültigkeit
Wir ersuchen daher alle Gutscheinebesitzer noch vorhandene Gutscheine bis spätestens Ende 2022 einzulösen
Die Einlösung ist bei allen Mitgliedsbetrieben möglich
Danke für Eure Mitarbeit

Dr.Martha Huber-Medizinalrätin

Fast ein Viertel Jahrhundert ist Frau Dr. Martha Huber als Stadtärztin in St.Valentin tätig und damit für die sanitären Belange der Stadt, wie Schuluntersuchungen, Sanitätsgutachten, Totenbeschauen, Zwangseinweisungen, zuständig. Die Tätigkeit der Stadtärztin erfolgt im Hintergrund der öffentlichen Wahrnehmung, ist aber ein wesentlicher Beitrag zum reibungslosen Funktionieren jeder Kommune.

Nachdem vor vier Jahren Weistrach ohne ärztliche Versorgung gewesen ist, hat Frau Dr. Martha Huber ihre Praxis nach Weistrach verlegt. Seitdem betreut sie die Weistracher Bevölkerung, aber auch viele St.Valentiner/innen als praktische Ärztin zur vollsten Zufriedenheit ihrer Patienten/innen. Frau Dr.Martha Huber hat sich durch den vertrauensvollen Patientenumgang und die Vermittlung von Zuversicht auch in schwierigen Situationen einen herausragenden Ruf erworben.

In Anerkennung ihrer Leistungen für die Gesundheitsversorgung wurde Frau Dr. Martha Huber vom Bundespräsidenten der Berufstitel Medizinalrätin verliehen. Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hat ihr das Dekret überreicht.



Die Gemeinde Weistrach bedankt sich bei Medizinalrätin Frau Dr. Martha Huber für ihr Engagement im Dienste der Gesundheit der Weistracher Bevölkerung und gratuliert ganz herzlich zu dieser hohen Auszeichnung

Ehrungen für Weistracher Waldbrandspezialisten

Beim bislang größten Waldbrand Österreichs in Hirschwang waren 9 Weistracher Mitglieder des Sonderdienstes Waldbrandbekämpfung an drei Tagen im Einsatz.

Am 25.10.2022 wurden im NÖ Feuerwehr und Sicherheitszentrum Mitglieder geehrt welche mehr als 48 Stunden beim Waldbrandeinsatz in Hirschwang eingesetzt waren.

Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner überreichte daher Löschmeister David Haider die Medaille des Landes Niederösterreich für Katastropheneinsatz welcher alle 3 Tage im Einsatz stand.

Am 28.11.2022 wurden im NÖ Feuerwehr und Sicherheitszentrum 74 Waldbrandspezialisten für Ihren Einsatz in Frankreich geehrt.

Sebastian Pürmayr war eine Woche lang in der Nähe von Bordeaux in der Gemeinde Hostens eingesetzt um kämpfte Seite an Seite mit internationalen Einheiten gegen die Waldbrände.

Als Dank wurde ihm in einem feierlichen Rahmen das Katastrophen-Verdienstzeichen verliehen.

Das Kommando und die Mitglieder gratulieren recht herzlich zu diesen hohen Auszeichnungen.





+++ Aus unserer Volksschule +++ Aus unserer Volksschule +++

Sternstunden in der VS Weistrach

Projektwoche Wald

Auf Initiative unserer Bibliotheksleitung Sonja Prinz verwandelten sich die Bücherei und die Klassenzimmer vom 17. -21. Oktober 2022 in einen Wald. Es wurde über den Wald geforscht, gesungen, geschrieben und natürlich durften Spaziergänge, Erkundungen und Sinnesreisen durch die Wälder rund um Weistrach nicht fehlen.



Schwimmtraining

Mit dem Ziel, dass mit Ende der Volksschulzeit jedes Kind an der VS Weistrach schwimmen kann, starteten wir heuer unsere Schwimmtage. Die Schüler*innen der 2.- 4. Klasse führen im November jeweils an einem Mittwoch mit unserer Lehrerin und ausgebildeten Schwimmtrainerin Renate Platzer in das Hallenbad der MS Haidershofen. Trainieren und Üben mit viel Spaß war angesagt. Die Schwimmnadel hat bei manchen Kindern schon einen Platz auf der Wunschliste an das Christkind gefunden.



Radfahrprüfung

Wer möchte nicht, so früh wie möglich selbstständig und alleine mit dem Rad unterwegs sein? Die Kinder der 4. Klasse haben im Oktober bereits die theoretische und am 4. November 2022 die praktische Radfahrprüfung absolviert. Alle bestanden! Herzlichen Glückwunsch!



Elternsprechtag mit Buchausstellung

Nach 2jähriger Pause luden wir am 10. November zum traditionellen Elternsprechtag. Mit einer Buchausstellung der Firma Lehner und einem Elterncafé wurde dieser Nachmittag umrahmt. Herzliches Dankeschön den Elternvertreter*innen, die uns so zahlreich mit Mehlspeisen und Mitarbeit unterstützt haben!



Schuleinschreibung

Die Einschreibung findet für das Schuljahr 2023/24 in zwei Phasen statt. Alle Eltern schulpflichtiger Kinder erhalten nach den Weihnachtsferien über den KIGA ein Schreiben mit dem Anmeldebogen. Nach den Semesterferien werden alle Kinder mit ihren Eltern persönlich in die Schule eingeladen.



Friedvolle Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Team der VS Weistrach

Jagdausschuss

Wie gewohnt, gibt es auch heuer wieder Wildverbissmittel bei der Fam. Stefan Nürnberger zum Abholen.

Es stehen die Mittel Trico, Cervacol oder Schuafwolle zur Verfügung.

Danke für die mustergültige Abhandlung bei Fam. Stefan Nürnberger

Der Jagdausschuss



Informationsveranstaltung in Weistrach

Erneuerbare Energiegemeinschaft: ein Beitrag zur Energiewende!

110 Bürger und Bürgerinnen folgten der Einladung von Bürgermeister Erwin Pittersberger und Umweltgemeinderat Thomas Hirsch und informierten sich am 13. Oktober in Weistrach über Photovoltaik, Speicher und Energiegemeinschaften.

Durch das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz ist es erstmals möglich, Strom in einer Gemeinschaft zu erzeugen, zu verbrauchen und zu speichern. Das Pilotprojekt „Erneuerbare Energiegemeinschaft Region Amstetten (kurz: EEG)“, nimmt bald wieder Interessensbekundungen von Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betrieben sowie Gemeinden, an.

„Die EEG bringt Vorteile wie einen sicheren, fairen Preis und die Möglichkeit Strom von unterschiedlichen Liegenschaften effizient zu nutzen“, erklärte Klemens Willim, vom Gemeinde Dienstleistungsverband für Umweltschutz und Abgaben (GDA).

Eine wichtige Rolle dabei spielt der Strom aus Photovoltaikanlagen. Energieberater Werner Brunmayr informierte diesbezüglich über die wichtigsten Eckdaten zum Sonnenkraftwerk auf dem eigenen Dach: „Der Zeitpunkt zur Errichtung einer Photovoltaikanlage hat immer gepasst, sogar wie die Strompreise niedrig waren - wenn man ein geeignetes Dach hat, sollte man sich jetzt wirklich Gedanken darüber machen!“, so Brunmayr.

Die Gemeinde Weistrach wird ein Teil der EEG werden und wird den Ausbau von Photovoltaik in der Gemeinde weiter forcieren. UGR Thomas Hirsch meint dazu: „Um die Klimaziele zu erreichen müssen wir bis 2030 die PV-Leistung auf den Dächern vervielfachen. Als Gemeinde werden wir weitere Anlagen errichten und uns so unabhängiger machen!“



Der Ausbau der Photovoltaik in der Gemeinde Weistrach soll weiter so gut vorangehen. v.l.n.r.: GR Sebastian Payrleitner, Bgm. Erwin Pittersberger, UGR Thomas Hirsch, Energieberater Werner Brunmayr und Klima-Projektbetreuer Klemens Willim
Veranstalter: Gemeinde Weistrach
Fotocredit: ©GDA

Weitere Informationen zur Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG):

- www.gda.gv.at/eeg
- energiegemeinschaften.ezn.at/eeg-amstetten (Vor Anmeldung)

Klimaschutz im Alltag

Die eigene CO₂-Bilanz verbessern

Der Schutz des Klimas betrifft alle Bürgerinnen und Bürger. Doch wo genau kann man bei sich selbst ansetzen und welche Maßnahmen sind die effektivsten? CO₂-Rechner unterstützen auf dem Weg in einen klimafreundlichen Alltag.

CO₂-Coach nutzen

Treibhausgase wie CO₂ tragen erheblich zum Klimawandel bei. Doch jede/r von uns kann Maßnahmen zur **Reduktion der eigenen CO₂-Emissionen** ergreifen. Damit tragen Sie nicht nur zum Umweltschutz bei, sondern können auch eine Menge Geld sparen. Wo in Ihrem individuellen Fall das größte **Einsparpotential** liegt und welche Schritte Sie setzen können, finden Sie mithilfe eines CO₂-Rechners heraus, z.B. mit dem **kostenlosen CO₂-Coach der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich**.



© eNu

Was kann ich persönlich tun?

26% der CO₂-Emissionen der ÖsterreicherInnen entstehen im Bereich **Wohnen** (vor allem bei Heizen, Warmwasser und Strom), 17% entfallen auf die **Ernährung**, 20% auf die **Mobilität** und der größte Teil, nämlich 37%, auf den **Konsum**.

In diesen Bereichen können Sie ansetzen, um Ihre CO₂-Emission zu reduzieren. Stellen Sie sich also folgende Fragen: Wie heize ich und wie verwende ich meinen Strom? Wie ernähre ich mich? Was und wieviel kaufe ich? Wie bin ich mobil?

Ökologischen Fußabdruck durch CO₂-Coach verbessern

Lassen Sie sich von einem CO₂-Rechner unterstützen. Nutzen Sie den **CO₂-Coach**, der auf Basis einfacher Angaben zu Wohnsituation, Heizungsart, Einkaufsverhalten etc. innerhalb von 5 Minuten Ihre **persönliche CO₂-Bilanz** erstellt.

Der CO₂-Rechner schlägt die **wesentlichen Maßnahmen** vor, wie Sie Ihre CO₂-Bilanz durch Verhaltensänderungen oder Investitionen in klimafreundliche und kostensparende Technologien deutlich verbessern können - und hilft sogar bei der konkreten Umsetzung.

Zu jeder gewählten Maßnahme zeigt der CO₂-Coach eine passende Website oder eine Beratungsstelle an, wodurch sofort mit der konkreten Umsetzung der Klimaschutz-Maßnahme begonnen werden kann. Senken Sie die eigenen Energie- und Mobilitätskosten und leisten Sie gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.

Den **kostenlosen CO₂-Coach** finden Sie unter www.energie-noe.at/co2-coach.

Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen bei Kleinkindbetreuung

NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels tagte

Herz des Mostviertels. Das Reformpaket im Bereich Kinderbetreuung des Landes NÖ war zentraler Tagesordnungspunkt in der letzten Sitzung der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels in der Gastgebergemeinde Ertl. Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras lud die sieben Mitgliedsgemeinden zum Informationsaustausch und zur Abstimmung gemeinsamer Projekte. Begleitet werden die Gemeinden dabei von Sarah Kühr, Regionalberaterin der NÖ.Regional.

Der Ausbau der Kinderbetreuung in Niederösterreich ist derzeit ein vorrangiges Diskussionsthema, welches speziell von den Gemeinden organisatorische und finanzielle Schritte erfordert, um ein entsprechendes Angebot sicherzustellen. Die jüngste Kleinregionssitzung diente daher dem Austausch der Herz-Mostviertel-Gemeinden in diesem so wichtigen Bereich. Gemeinsam besprochen und diskutiert wurden, die aktuelle Situation und Kapazitäten der Kinderbetreuung sowie die zu erwartenden Entwicklungen in den kommenden Jahren.

Dabei waren sich die Gemeinden einig, dass die kleinregionale Zusammenarbeit insbesondere im Bereich der Kleinkindbetreuung ausgebaut werden soll. „Unser gemeinsames Ziel ist es, ein abgestimmtes regionales Angebot in der Kinderbetreuung sicherzustellen. Nur zusammen können wir diese Herausforderung stemmen und eine sinnvolle Lösung für die Familien in der Kleinregion anbieten“, bekräftigt der Obmann der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels, Bürgermeister Johannes Heuras.

Weitere Tagesordnungspunkte widmeten sich den regionalen Aktivitäten zur Attraktivierung des Wegenetzes für Wanderer aber auch Radfahrern sowie interkommunalen Vorkehrungen und Abstimmung bei außergewöhnlichen Ereignissen, wie Starkregenmanagement, Hochwasserereignissen oder Blackout. Obmann Heuras hielt abschließend fest: „Es ist gut und wichtig, dass die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen gut funktioniert. Davon profitieren die Menschen, die in unserer Kleinregion leben!“

Informationen zur NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels: www.herzmostviertel.at



Foto: Vertreter der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels mit Regionalberaterin Sarah Kühr (alle ohne Titel)

(v.l.n.r.) Bgm. Josef Unterberger (Wolfsbach), Bgm. Martin Schlöglhofer (Aschbach-Markt), Sarah Kühr (NÖ. Regional), Tamara Starzer (Seitenstetten), Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras (St. Peter in der Au), Bgm. Friedrich Hinterleitner (Biberbach), Bgm. Erwin Pittersberger (Weistrach), Bgm. Josef Forster (Ertl), Bgm. Johann Spreitzer (Seitenstetten)



Copyright: Kleinregion Herz des Mostviertels

ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

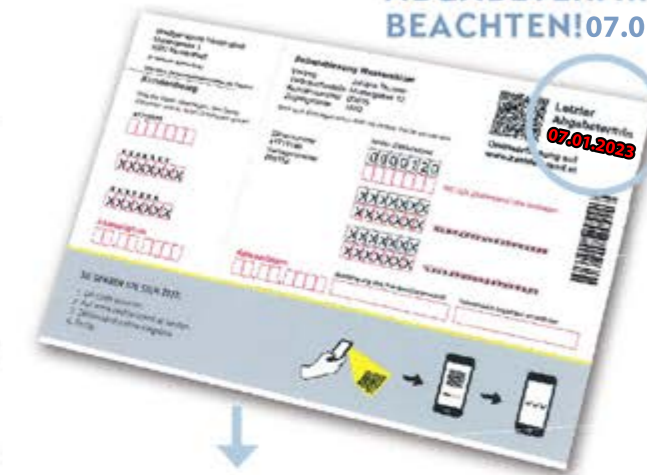
SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf www.zaehlerstand.at haben unsere GemeindegliederInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.

**ABGABETERMIN
BEACHTEN! 07.01.2023**



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ODER



ODER



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscodeword wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.



Auf www.zaehlerstand.at befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Die Mittelschule Ramingtal hat allen Grund zu feiern!

Der Turnsaal der Mittelschule war bis auf den letzten Platz gefüllt, als am Freitag, den 14. Oktober die Generalsanierung der Schule gefeiert wurde.

Vertreter des Landes NÖ und OÖ waren geladen, ebenso die Bürgermeister jener Gemeinden, die den Umbau der Schule möglich machten. Schülerdarbietungen und Reden der sehr stimmungsvollen Feier wurden mit großem Applaus von den vielen Gästen quittiert.

Der Schulumbau gilt als ein außerordentliches Erfolgsprojekt. Die besondere Lage der im Gemeindegebiet St. Peter gelegenen Schule stellte sich als eine erhebliche Herausforderung dar. Der Lernort ist Einzugsgebiet von Schülern aus fünf Gemeinden und zwei Bundesländern.

Ostern 2021 wurde mit dem 4,7 Millionen teuren Projekt begonnen, das nun erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Die Gemeinden von NÖ stellten 60 Prozent, die Gemeinden von OÖ 40 Prozent der erforderlichen Geldmittel zur Verfügung. Alle Fäden des Umbaus liefen beim Schulausschussobmann Peter Hofer zusammen.

Physikraum, Turnsaal, Computerraum, Küche, Musikraum, Sportplatz usw. sind nun auf dem neuesten Stand. Jede Klasse ist zusätzlich mit einer interaktiven, elektronischen Tafel und einem Dokumentenlesegerät ausgestattet. Dies ist ein weiterer Meilenstein für die Mittelschule, die sich in den letzten Jahren von einem Geheimtipp zu einem Lernort entwickelt hat, der regen Zulauf genießt. Die MS Ramingtal gilt als eine der wenigen Mittelschulen, die seit Jahren an Schülerzahlen wächst. In unserer herausfordernden Zeit ist dieses grenzüberschreitende Projekt auch ein Zeichen dafür, wie sehr eine Region davon profitieren kann, wenn das Verbindende in den Vordergrund gestellt wird.

Die Schüler und Lehrer wünschen allen Lesern ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2023! Die Schule lädt gleich zu Beginn des Jahres, am 12. Jänner 2023, 19:00 zu ihrem Informationsabend ein. Das Anmeldeformular für das kommende Schuljahr findet man unter <http://nmsramingtal.ac.at/>



Malwettbewerb Musikverein Weistrach
„Das Christkind und ich im Duett“

Um die lange Wartezeit auf's Christkind zu verkürzen, gibt es heuer wieder für alle Kinder aus Weistrach vom Kindergartenalter bis zur 4.Klasse Volksschule einen Malwettbewerb.

Das Motto heuer lautet „Das Christkind und ich im Duett“. Zeichne dich mit deinem (Lieblings-) Instrument, während du mit dem Christkind gemeinsam in weihnachtlicher Umgebung musizierst. (Wir sind gespannt, welches Instrument das Christkind deiner Meinung nach spielt!)

Wirf das Bild bitte bis **spätestens Sonntag, 18. Dezember**, in den Musikheim-Postkasten (Dorf39/2)...

... und mit ein bisschen Glück, gewinnst auch DU einen der tollen Preise.

Bitte auf der **Rückseite Name, Adresse, Alter und Telefonnummer des Kindes bekanntgeben** (wird nur im Zuge des Wettbewerbs aufbewahrt).

Wir freuen uns auf eure Bilder und wünschen euch viel Spaß beim Zeichnen!
Alle gemalten Bilder werden zur Weihnachtszeit rund um das Musikheim ausgestellt!

VORTRAG
HANNES ROYER
Obmann vom Verein „Land schafft Leben“

WER NICHTS WEISS, MUSS ALLES ESSEN

MI., 14. DEZEMBER 2022
19.00 UHR
VOLKSSCHULE SEITENSTETTEN

SELBSTSTÄNDIGE ZUR STUHLMIETE / PLATZMIETE AB 16.01.2023 IN HAAG GESUCHT

- TÄTOWIERER /IN
- PIERCER /IN
- WIMPERNSTYLIST /IN
- PMU KOSMETIKER /IN

ICH BIETE DIR EINEN TATTOO ARBEITSPLATZ ZU EINEM FEST VEREINBARTEN FIXPREIS. SEI **DEIN EIGENER CHEF**

ICH BIETE DIR

- 10 QM ARBEITSPLATZ
- TOP AUSSTATTUNG
- KOSTENLOSES W-LAN AUCH FÜR KUNDEN
- LAGERMÖGLICHKEITEN UND EINEN WASCHPLATZ
- GRATIS NUTZUNG VON DRUCKER UND STENCILDRUCKER UNM
- ALLE BETRIEBSKOSTEN ABGEDECKT

- DU VEREINBARST DEINE EIGENEN TERMINE
- DU ENTSCHEIDEST SELBER ÜBER DEINE KUNDEN /INNEN UND PROJEKTE

INTERESSE?
DANN MELDE DICH BEI MIR SARAH.B.TATTOO@GMAIL.COM ODER 0660/5585678 UND WIR LERNEN UNS BEI EINEM UNVERBINDLICHEN BESICHTIGUNGS- INFORMATIONSTERMIN KENNEN.
HÖLLRIGLSTRASSE 4, 3350 HAAG

Eine Veranstaltung des Umwelt- und Energieausschusses der Marktgemeinde Seitenstetten mit Unterstützung von der Klima- und Energiemodellregion

Logo: klima energie fonds, gda, Marktgemeinde SEITENSTETTEN, SkinFactory

PRESSEAUSSSENDUNG

ROTES KREUZ ST. PETER/AU | Öffentlichkeitsarbeit

Ein starkes Team sucht wieder Verstärkung

Anfang 2023 bietet das Rote Kreuz im Bezirk Amstetten wieder die Ausbildung zur Rettungssanitäterin bzw. zum Rettungssanitäter an.

ST. PETER/AU. 70.000 Helfer_innen zählt das Rote Kreuz mittlerweile in ganz Österreich. Knapp 40.000 von ihnen sind im Rettungsdienst tätig. Im Februar 2023 besteht auch im Bezirk Amstetten wieder die Möglichkeit ein Teil des Teams zu werden. Berufsbegleitend absolvieren die Teilnehmer_innen dabei die 100 Stunden Theorie. Die anschließenden 160 Stunden Praxis im Rettungs- und Krankentransportdienst können dank Nacht- und Wochenenddiensten individuell gestaltet werden. Nach erfolgreicher kommissioneller Abschlussprüfung darf man nicht nur als eigenverantwortlicher Rettungssanitäter_in tätig sein, sondern verfügt zeitgleich über eine staatlich anerkannte Berufsausbildung.

An der Bezirksstelle St. Peter/Au würde man zudem einer jungen Frau die Möglichkeit geben, ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren. Acht Mädels haben in den vergangenen Jahren dieses Angebot in Anspruch genommen und sind bis heute Teil der ehrenamtlichen Mannschaft des Roten Kreuzes St. Peter/Au.

Interessenten, sowohl für den ehrenamtlichen Rettungssanitäterkurs als auch für das FSJ, können sich telefonisch unter 059 144 51800 oder per Mail an st.peter@n.rotekreuz.at melden.

Fotocredit: RKNOE/Bohlheim

Bildtext: Das Rote Kreuz St. Peter/Au würde sich sowohl über neue ehrenamtliche Mitarbeiter_innen als auch über eine Teilnehmerin am freiwilligen sozialen Jahr freuen.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Daniel Penzendorfer

Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle St. Peter in der Au | Bezirksstellengeschäftsführer

T: +43 59 144 51851

E: Daniel.Penzendorfer@n.rotekreuz.at



Aus Liebe zum Menschen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT | ROTES KREUZ ST. PETER/AU



AES 
Adult Education
Survey




AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung** teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

-  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
-  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
-  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes

aes@statistik.gv.at



bbn

BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

Wege
entdecken.
bildungsberatung-noe.at

Beratungstag in
Weistrach

14. Februar 2023

9--19 Uhr

Gemeindeamt Weistrach

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.



EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen

frohe Weihnachten

sowie ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!



EFM ST. VALENTIN | WEISTRACH | UNTERES
MÜHLVIERTEL | LINZ-URFAHR
07435 20101 | stvalentin@efm.at

MUSIKBALL WEISTRACH

im Gasthaus Maderthaner

21

J Ä N N E R

19:30 Einlass

21:00 Eröffnungskonzert



Tombola
Damenspende
Longdrink-Bar
Mitternachtseinlage



Tracht oder Abendkleidung obligat

VVK 8€/AK €10

Raiffeisenbank
im Mostviertel Aschbach



Wirtshauskuchl

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort in unserer langjährigen Zahnarztpraxis

1 Zahnarztassistent:In

für eine Anstellung im Ausmaß von 30 Wochenstunden.

Um für unsere Patient:Innen eine Wohlfühlumgebung zu schaffen, hat ein gut eingespieltes Team mit Verantwortungsbewusstsein und Engagement für uns höchste Priorität.

Du bist:

- freundlich und arbeitest gerne mit Menschen
- pünktlich, zuverlässig & höflich
- ein Teampartner

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Zahnarztassistent:In
- Mundhygieneausbildung von Vorteil, aber nicht Voraussetzung

Gehalt nach Vereinbarung! Eine Entlohnung über Kollektivvertrag für 30h/Woche ist selbstverständlich und richtet sich je nach Erfahrung und Qualifikation. Bewerbungen von älteren Dienstnehmer:Innen oder Wiedereinsteiger:Innen werden sehr gerne entgegengenommen.

Bei Interesse kontaktiere uns gerne per E-Mail unter elfi@exmanco.com

Ordination Dr. Elfi Übelacker
Pfarrsiedlung 9/21, 3351 Weistrach



INFOTAG

14. Jänner 2023
9.00 bis 15.00 Uhr
Es gelten die aktuellen
Coronamaßnahmen

Gesundheits- und Krankenpflege: Beruf mit Zukunft

Nähere Infos zu Ihrer Ausbildung mit Zukunft erhalten Sie beim Infotag am **Samstag, den 14. Jänner 2023** von 9.00 bis 15.00 Uhr am

Bildungscampus Mostviertel für Pflegeberufe
Hausmehnerstraße 221 • 3362 Mauer
und unter www.pflegeschulen-noe.at

LANDES
GESUNDHEITS
AGENTUR

gesund und gepflegt | m_einlebenlang | www.noe-lga.at | Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

Liebe Weistracherinnen und Weistracher

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Für mich war es ein sehr schwieriges Jahr. Völlig überraschend kam es bei mir zu einer Netzhautablösung, so musste ich die Ordination 2,5 Monate schliessen.

Gott sei Dank ist die Heilung gut verlaufen. Ich hatte grosses Glück und darf wieder für euch da sein.

Danke für euer Verständnis-ein grosses Danke an mein Team-ihr habt unsere Ordination durch stürmische Zeiten navigiert.

Ein bisschen soll ich mich schonen, daher unterstützt mich Frau Dr. Georgia Weissensteiner an 2 Tagen in der Woche. Leider kann sie die Ordination nicht übernehmen und so muss ich mich langsam auf die Suche nach einem Nachfolger/in machen.

Auch wir Zahnärzte haben durch die Inflation und die aktuelle Krise in der Ukraine mit zahlreichen Schwierigkeiten, wie z.B. Personalknappheit und diversen Lieferproblemen zu kämpfen. Das wichtigste aber: Geben wir unserem Leben jeden Tag eine kleine Portion Optimismus. In diesem Sinne wünschen wir euch und euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2023

Dr. Elfi Übelacker und Team

PS: wir bitten sie um Verständnis, im Wartebereich herrscht immer noch Maskenpflicht.

WEISTRACH

3351 Weistrach | Dorf 15/10 (ehem. Cafe Maria)

Christiana Röcklinger

flowers and more



Geschenke für Weihnachten

Blumen, Gestecke, Dekoartikel,
Schmuck, Gutscheine, ...

Wir freuen uns über ihren Besuch in unserer Filiale in Weistrach!

MO-FR 8.30-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr (DI NM geschlossen)
SA 8.00-12.00 Uhr



Hochzeit | Trauerfloristik | Blumen für jeden Anlass | Geschenkartikel

Filiale WEISTRACH

3351 Weistrach | Dorf 15/10 (ehemal. Cafe Maria) | 07477/20804



Christbäume

Nordmantannen und Blaufichten
ab 7. Dezember
ab Hof, oder zum Selberaussuchen
in der Kultur.

Reisig und Christbäume für Außenbe-
leuchtung gibt es auch schon früher.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Fam. Gansberger vlg. Marmsner
Voralpenstr. 50, Weistrach
Tel.: 0 74 77 / 446 11

Anfängerkurs für

Taiji – Achtsamkeit – Meditation

Taiji ist eine Innere Kampfkunst, Meditation in
Bewegung, Achtsamkeitsübung.

Eine Taiji Form setzt sich durch einzeln aufein-
ander folgende Bilder zusammen und wird im
langsamen gleichmäßigen Tempo gelaufen.

Taiji ist für jeden Menschen in jeder Altersstufe
geeignet und führt zu einer tiefen inneren Ruhe
und Gelassenheit.

Beginn: 12.01.2023 – 19:45 bis 21:15

Kursdauer: 12 Abende

Kursort: Kleiner Turnsaal VS Weistrach

Mitzubringen: Meditationskissen, Decke,

Lockere Bekleidung

Kursleiter: Roland Wahl Taiji seit 2004, in
Weiterbildung bei Dr. Alois Riedler.

Info / Anmeldung: E-Mail: rw-taiji@web.de
Tel.: 0681 207 883 64

verstehe
die Welt
lebe deine
Interessen
entdecke
die Wirtschaft
gestalte deine
Zukunft



HANDELSAKADEMIE UND HANDELSCHULE AMSTETTEN



Infotag

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus
Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

Handelsakademie

Kommunikationsmanagement und Marketing
SAP - Enterprise Resource Planning
E-Business und Multimedia

Handelsakademie ^{PLUS} Sport

Fußball, Tennis, Dance, Funsports

Handelsschule

mit Berufspraktikum

20.01.23

13:30 - 17:30 Uhr



Die hohe Kunst des Gärtnerns

Workshops Oktober-Dezember 2022

SA 22. Okt.- Das 1x1 der Gartenpraxis-Einen Schritt voraus - 9.00 bis 17.00
Uhr

FR 25. Nov.- Festliche Adventfloristik - 08.30 bis 11.30 Uhr

Veranstaltungen Oktober-Dezember 2022

FR 28. Okt- DI 1. Nov.- Kunst & Antiquitätenmesse

6. Nov. bis 11. Dez.- Ausstellung P. Martin Mayrhofer - neue Galerie - täglich
09.00 bis 17.00 Uhr

FR 2.- SO 4. Dez.- Wege zur Gelassenheit - Taijitage im Kloster

FR 9.- SO 11. Dez.- Advent im Stiftsmeierhof - „Flammende Hofweihnacht“

SA 10. Dez.- Adventkonzert des Singkreis Runkelstein aus Bozen -
Stiftskirche - 18.30 Uhr - VVK €18,00

FR 30. Dez.- SO 1. Jän.- Silvester alternativ - ein besinnlicher Jahreswechsel
im Kloster



Gartenakademie Stift Seitenstetten

Ebenso wie die Verbindung von Garten und Kloster hat auch die Bildung in
unserem Haus eine Jahrhunderte lange Tradition. Unsere Profis der
Gartenakademie zeigen in den einzelnen Workshops die Grundbegriffe des
gärtnerischen Schaffens und unterstützen Sie bei Ihrem Weg zum
Hobbygärtner/In.

Hier buchen:



**Anmeldung und Information
zu den einzelnen Veranstaltungen:**
Gästebüro Stift Seitenstetten
Tel: +43-7477-42300-223
www.gartenakademie-seitenstetten.at
Mail: gartenakademie@stift-seitenstetten.at



Fr. 20.1.2023 Sa. 21.1.2023

TAGE DER OFFENEN TÜR



ART AND DESIGN ■ ELEKTRONIK ■ INFORMATIONSTECHNOLOGIE ■ MASCHINENBAU ■ MECHATRONIK

Informationen zu **Schnuppertagen** unter www.htl-steyr.ac.at

Zeitraum (08-14 Uhr)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer	Ort
Sa, 10.12.2022	Dr. Alexandra DIVINZENZ	07252/30666	Behamberg
So, 11.12.2022	Dr. SIMONE BIS	072523/24747	Haidershofen
Sa, 17.12.2022	Dr. Alexandra DIVINZENZ	07252/30666	Behamberg
So, 18.12.2022	Dr. MARTHA HUBER	07477721300	Weistrach
Sa, 24.12.2022	Dr. Alexandra DIVINZENZ	07252/30666	Behamberg
So, 25.12.2022	Dr. BERNHARD BALDINGER	07434/43590	Haag
Mo, 26.12.2022	Dr. Karl HABICHLER	07434/44924	Haag
Sa, 31.12.2022	Dr. Karl HABICHLER	07434/44924	Haag

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag - Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 07:30 - 12:00 | 14:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr

und nach telef. Vereinbarung: 0676/45 100 49

Team-Österreich-Tafel:

jeden Samstag von 18.30 - 20.00 Uhr

in der RK-Bezirksstelle St. Peter/Au, Tel.: 059/14451840

NOTRUFNUMMERN

- 130** Landeswarnzentrale
- 140** Bergrettung
- 112** Euro Notruf
- 122** Feuerwehr
- 133** Polizei
- 144** Rettung

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Datum	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
Dezember				
16.12.2022	Seniorengedenkmesse	Seniorenbund	Pfarrkirche	
17.12.2022	Weihnachtsfeier der Senioren	Seniorenbund	GH Maderthaner	
24.12.2022	Warten auf das Christkind	Landjugend	Pfarrkirche	
15.01.2023	ÖVP Frühschoppen/Jahresrückblick	ÖVP Weistrach	VAZ	
21.01	Musikball	Musikverein	GH Maderthaner	